



mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

NR. 8 | 19. APRIL 2012

ERFOLGREICHE FELSRÄUMUNGSAKTION IM MELDEGGWALD



Im Rahmen der Naturgefahrenanalyse des Kantons St. Gallen wurden die Gefährdungen durch Hochwasser, Erdbeben und Steinschläge in der Politischen Gemeinde Au überprüft. Das Felssturzgebiet Meldeggwald wurde entsprechend in die Naturgefahrenkarte aufgenommen. Diese in der Gemeinde bereits seit längerem bekannte Steinschlagsgefahr wird im Auftrag der Gemeinde Au jährlich durch einen Ingenieur, den Förster und einen Geologen untersucht.

Nach der letzten Kontroll-Begehung vom 22. März 2011 wurde eine Felsräumungsaktion in der oberen Felswand und der Felsstufe östlich der Strassenkehre empfohlen. Gestützt auf diese Empfehlung wurden nun verschiedene Arbeiten im Felssturzgebiet Meldeggwald durchgeführt. Etwa alle fünf bis zehn Meter wurden anschliessend in aufwändiger Arbeit lose Felsen abgeseilt und ausgeräumt. Die meisten Blöcke blieben dabei in der Böschung hängen. Wegen des steilen Geländes und der Wohngebäude unterhalb der losen Partien musste sehr vorsichtig vorgegangen werden. Das Material wurde dabei in

Säcken gesammelt und abgelassen. Einzelne grössere Brocken wurden direkt am Seil abgelassen. Bei einigen Blöcken musste zudem ein temporäres Schutznetz installiert werden. Die Kosten für diese Räumungsarbeiten von rund CHF 10'000 und für die regelmässigen Kontrollgänge werden durch die Gemeinde Au übernommen.

Überwachungsprogramm

Im Rahmen der Begehung wurde ausserdem ein grösserer Felssturz erkannt, der in das Überwachungsprogramm aufgenommen wird. Eine abgelöste Felspartie findet sich ebenfalls im Überwachungsprogramm. Dazu wurden bereits Bolzen für die Messungen versetzt. Die Felsen und deren Bewuchs werden bei der nächsten Begehung wieder begutachtet. Mit den Räumungsarbeiten konnten einige Gefahrenstellen eliminiert werden. Dennoch kann man nie ausschliessen, dass sich in Zukunft wieder spontan Felspartien lösen und in den untenliegenden Bereich abstürzen. Die Wahrscheinlichkeit solcher Ereignisse steigt jeweils mit zunehmender Niederschlagsintensität und in Zeiten mit ausgeprägten Frost-Tau-Wechseln.

GEMEINDERAT

Teilstrassenplan «Erschliessung Mennweg, Au»

Der Gemeinderat hat am 16. April 2012 den Teilstrassenplan «Erschliessung Mennweg» erlassen. Das Projekt liegt vom 20. April 2012 bis 21. Mai 2012 in der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht auf.

1. Mai, Tag der Arbeit

Am Dienstag, 1. Mai 2012 ist die Gemeindeverwaltung nachmittags geschlossen.

TEMPO 30 ZONEN

Für die Vorbereitung der Tempo 30 Zonen in den Gebieten Nefen und Emseren sind verschiedene Massnahmen in der Umsetzung.

Tempo 30 Zone «Emseren, Au»

Die Tempo 30 Zone «Emseren, Au» wird voraussichtlich die erste Zone in der Politischen Gemeinden Au sein, die realisiert wird. Zurzeit sind die baulichen Anpassungen insbesondere an der Emseren-, Tägeren- und Habichtstrasse im Gange. Vereinzelt wird es infolge der Bauarbeiten zu Verkehrsbehinderungen kommen. Besten Dank für das entgegengebrachte Verständnis. Nach Abschluss dieser Arbeiten folgen die nötigen Bodenmarkierungen und das Versetzen der Betonelemente. Als letzte Massnahme wird die Signalisation angebracht.



Bauarbeiten an der Emserenstrasse

Tempo 30 Zone «Nefen, Heerbrugg»

Die baulichen Anpassungen an der Strasse und ein Teil der Markierungen sind erfolgt. Das Versetzen der Betonelemente und das Anbringen der Signalisation verzögern sich in dieser Zone bis in den Sommer. Grund dafür ist die Mountainbike Schweizermeisterschaft, die am 21./22. Juli 2012 auf dem Leica-Areal durchgeführt wird. Für die Rennen muss die Hauptstrasse gesperrt werden. Als Umleitung für den Individualverkehr und die RTB-Busse ist die Nefenstrasse vorgesehen.

BAUVERWALTUNG

Eingereichte Baugesuche

- Baptist Sonderegger, Kristallstrasse 4, Au, Anbau Sitzplatzüberdachung Westfassade

Erteilte Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren

- Martin und Reto Stoffel, Beckhammer 24, 8057 Zürich, Neubau zwei Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage, Loostrasse 17/19, Heerbrugg

Erteilte Baubewilligungen im vereinfachten Verfahren

- George und Bernadette Kehl, Kamorweg 10, Au, Neubau Sichtschutzwand

Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren

- Daniel und Maria Sonderegger, Römerstrasse 1, Heerbrugg, Fassadenänderung
- Jakob Zweifel, Wiesenstrasse 6, Au, Neubau Abstellplatz
- Marco und Sandra Bischof, Hauptstrasse 64, Au, Neubau Aussenkamine (Fassadenänderung)
- Edith Zoller, Teuchelgasse 7, Au, Neubau Aussenkamin (Fassadenänderung)

Erteilte Abbruchbewilligung

- Bekim Mehmedi, Winterthurerstrasse 301, Zürich, Wohnhaus mit Scheune, Hauptstrasse 48, Au

GERICHTLICHES VERBOT

Unberechtigten ist das Abstellen von Fahrzeugen auf dem Grundstück Nr. 2563, Giessenstrasse 1, Au, unter Androhung einer Busse bis zu CHF 500 verboten. Berechtig sind Kunden, Besucher und Mieter der Liegenschaft Giessenstrasse 1 auf den bezeichneten Parkfeldern. Wer das Verbot nicht anerkennen will, hat innert 30 Tagen seit dessen Publikation und Anbringung auf dem Grundstück, beim Kreisgericht Rheintal, Obergasse 27, 9450 Altstätten, Einsprache zu erheben. Die Einsprache bedarf keiner Begründung. Sie macht das Verbot gegenüber der einsprechenden Person unwirksam.

NÄCHSTE GRÜNABFUHR

Die nächsten Grünabfuhr finden in Au am Mittwoch, 2. Mai 2012 und in Heerbrugg am Donnerstag, 3. Mai 2012, statt. Der Grünabfuhr können Äste, Sträucher, Gras, Rasen- und Heckenchnitt, Laub, Unkraut und Schnittblumen mitgegeben werden. Die Bündel dürfen maximal 150cm lang, 50cm im Durchmesser und maximal 30kg schwer sein. Das Grüngut kann auch in diversen Kleincontainern, offenen Gebinden wie Zainen oder Fässern bereitgestellt werden. 800-Liter-Container sind mit der Aufschrift «Grünabfall» zu kennzeichnen. Lassen Sie sich an die Grünabfuhr per E-Mail oder SMS erinnern: Weitere Infos auf www.au.ch > Aktuelles > E-Mail Dienste und/oder SMS Dienste.

WAHLSONNTAG, 29. APRIL 2012

2. Wahlgang, Regierungsratswahlen

Am Sonntag, 29. April 2012, findet der zweite Wahlgang für die Erneuerung der Regierung des Kantons St. Gallen statt.

KANTONALER RICHTPLAN 12

Öffentliche Auflage

Der St. Galler Richtplan wird jährlich überarbeitet, damit die aktuellen Bedürfnisse zeitgerecht aufgenommen werden können. Von Mitte März bis Ende April 2012 wird der Entwurf der Richtplan-Anpassung 12 öffentlich aufgelegt. Der Entwurf sieht folgende Anpassungen vor: Die im Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz (ISOS) erfassten st. gallischen Ortsbilder werden als schützenswerte Ortsbilder von nationaler Bedeutung in den Richtplan aufgenommen; zudem legt der Richtplan die schützenswerten Ortsbilder von

kantonaler Bedeutung fest. Ziel ist, die Qualitäten der Ortsbilder zu erhalten und eine irreversible Schädigung zu vermeiden. Im Jahre 2008 wurde die Tektonikarena Sardona in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen. Geschlossen wird im Weiteren eine bei der letzten Richtplananpassung bemängelte Lücke bei der Regelung von Neueinzonungen in Gebieten mit mittlerer Gefährdung durch Naturgefahren.

Mitwirkung der Bevölkerung

Die Bevölkerung ist eingeladen, an der Anpassung 12 des Richtplans des Kantons St. Gallen mitzuwirken. Der Anpassungsentwurf 12 kann bei den Gemeinderatskanzleien, beim Empfang des Baudepartementes, Lämmlisbrunnenstrasse 54, St. Gallen, oder im Internet unter www.areg.sg.ch eingesehen werden. Anregungen sind bis 30. April 2012 schriftlich mit kurzer Begründung an das Amt für Raumentwicklung und Geoinformation zu richten.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN MÄRZ 2012

Geburten

26. Februar in Heiden

Alvarez Correa, Julia Zofia, des Alvarez Correa, Hugo Ricardo, aus Deutschland und der Alvarez Correa, Zuleika Susel, aus Kuba, wohnhaft in Au, Heerbrugg

13. März in St. Gallen

Er, Asmin, des Er, Adem, aus der Türkei und der Er, Günes, aus Österreich, wohnhaft in Au, Heerbrugg

23. März in St. Gallen

Sukatsch, Mayla, des Alghisi, Anibal, aus Italien und der Sukatsch, Corinna, aus Deutschland, wohnhaft in Au

Trauungen

3. September 2011 in Frankreich

Schmid, Hans Ulrich, von Nesslau-Krummenau, Nesslau, wohnhaft in Au und Sarda, Maryline Yvette Thérèse, aus Frankreich, wohnhaft in Frankreich

9. März in Altstätten

Bailoni, Umberto, aus Österreich, wohnhaft in Au, Heerbrugg und Rodrigues Campos, Keylla, aus Brasilien, wohnhaft in Spanien

24. März in Altstätten

Tanriverdi, Ümit, aus der Türkei, wohnhaft in Au und Nuzzaci, Sara, aus Italien, wohnhaft in Au

Todesfälle

12. März in Au

Oertle, Johann Baptist, geb. 24. April 1928, von Appenzell, wohnhaft gewesen in Au

14. März in Au

Hutter, Ottilia Adela, geb. 18. Juni 1923, von Oberriet-Kriessern, wohnhaft gewesen in Au

15. März in Au

Berger, Johann Georg, geb. 2. April 1939, von Au, wohnhaft gewesen in Au

21. März in Au

Wälte, Bernhard, geb. 30. Oktober 1916, von Wattwil, wohnhaft gewesen in Au

ÖKUMENISCHER ANLASS

Kinderfir

Am Freitag, 27. April 2012, findet um 16.00 Uhr in der katholischen Kirche Au eine ökumenische Kinderfir statt. Gemeinsam lernen wir die grosse, imposante Orgel kennen und die Kinder dürfen sie auf der Empore erkunden und erforschen. Umhüllt von eindrucklichen Orgelklängen bedanken wir uns mit verschiedenen Liedern beim lieben Gott. Alle Kinder bis sieben Jahren in Begleitung eines Erwachsenen sind dazu herzlich eingeladen.

KATH. KIRCHGEMEINDE AU

Ökumenische Erwachsenenbildung

Am Dienstag, 24. April 2012 findet um 19.30 Uhr in der evangelischen Kirche in Heerbrugg der Vortrag von Prof. Dr. phil. Max Schär, statt. Thema ist: Grundsätzliches zu Heiligen und deren Vorläufer, sowie das Umfeld von Gallus, seine Wege und seine Wirkungsorte im unmittelbaren zeitgeschichtlichen Kontext und das Buch von Max Schär «Gallus – der Heilige in seiner Zeit».

Am Montag, 30. April 2012 um 20.00 Uhr im katholischen Pfarrsaal Berneck hält Eva Maria Faber, Professorin und Rektorin an der theologischen Hochschule Chur einen Vortrag über «Heiliger Geist – oder die freundschaftliche Inspiration».

Am Samstag, 5. Mai 2012 wird um 13.30 Uhr beim Westeingang der Kathedrale in St. Gallen eine Kunsthistorische Führung angeboten. Markus Kaiser, St. Gallen, zeigt die Spuren des Gallus an den Orten, wo er lebte.

Maiwallfahrt der Frauen

Die diesjährige Maiwallfahrt vom Donnerstag, 10. Mai 2012, führt uns zur Insel Reichenau. Die Insel hat drei Kirchen und ist für ihr Gemüse bekannt. Seid Ihr schon neugierig? Wir freuen uns auf viele Frauen. Herr Pfarrer Raimann wird die Gruppe begleiten. Abfahrt ist um 13.00 Uhr auf dem Dorfplatz. Identitätskarte nicht vergessen. Anmeldungen bitte bis 5. Mai 2012 an Anny Müller, Tel. 071 744 20 94.

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Au: Frauenturnverein, Start nach den Ferien

Erholt von den Frühlingferien startet der Frauenturnverein am Montag, 23. April 2012 um 20.00 Uhr wieder in der Turnhalle Wees. Wir freuen uns über neue Mitglieder oder solche, die einfach mal zum Schnuppern kommen möchten. Schauen Sie rein.

Au: Blauring, Sommerlagerinformation

Auch dieses Jahr veranstaltet der Blauring Au wieder ein Sommerlager. Es wird vom 8. Juli bis 14. Juli 2012 durchgeführt. Die Verantwortlichen des Blauring Au laden alle interessierten Eltern herzlich zu einem allgemeinen Infoabend ein. Dieser findet am Mittwoch, 25. April 2012 um 19.00 Uhr im Pfarreiheim Au, statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Interessenten.

Au: Evangelischer Kirchenverein, Hauptversammlung

Am Donnerstag, 26. April 2012 um 19.00 Uhr findet die Hauptversammlung des Evangelischen Kirchenvereins Au im Restaurant Engel, statt. Nach einem Imbiss und der Erledigung der Traktanden spielen wir auf vielseitigen Wunsch wieder einmal den beliebten Lottomatch. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Au: Einwohnerverein, Jassmeisterschaft

Am Freitag, 27. April 2012 um 20.00 Uhr (Türöffnung um 19.30 Uhr) findet die 21. Auer Jassmeisterschaft im Restaurant Monstein, Au, statt. Es wird mit zugelosten Partnern ein Schieber mit Trumpf, «Obenabe» und «Uneufe» gespielt. Der Gabentisch an der Jassmeisterschaft bietet eine grosse und vielseitige Auswahl an tollen Preisen: z.B. ein Goldvreneli, Früchtekörbe, Reisegutschein, Fleisch- oder Käseplatten und vieles mehr. Der Einwohnerverein Au freut sich, zahlreiche Jasser und Jasserinnen zu einem spannenden Abend zu begrüssen.

Au: Männer Seniorenwandergruppe Au-Heerbrugg

Die 4. Halbtageswanderung ins Auerriet, organisiert von Badi Sonderegger findet am 27. April 2012 bei jeder Witterung statt. Wir bewegen uns entweder mit dem Velo oder dem Auto ins Riet, dazu treffen wir uns um 13.15 Uhr auf dem Kirchplatz in Au und fahren zum Ortsgemeindestadel am Rande des Riets. Von dort führt die gemütliche Wanderung 1,5 Std. durchs Riet. Sepp Zoller (ehem. Ortsgemeindepräsident) wird dabei auf einige Neuheiten hinweisen. Die Wanderung kann bei Bedarf abgekürzt werden. Bei der Ortsgemeinde-Hütte werden wir von der Ortsgemeinde Au mit Wurst, Brot und Getränke bewirtet. Schon heute einen herzlichen Dank dafür. Anschliessend wandern wir ca. 30 Minuten zu den Velos und Autos und fahren nach Au zurück. Der Wanderleiter Badi Sonderegger sowie Sepp Zoller und Erich Bürki freuen sich auf eine grosse Beteiligung.

Heerbrugg: Familien-Treff, VAKI-Kochen

Der Familien-Treff Heerbrugg lädt am Samstag, 28. April 2012 um 10.00 Uhr in der OMR-Küche am Kirchplatz zum Vaki-Kochen ein. Unter der Leitung von Anita Schefer bereiten die Kinder mit ihren Vätern ein kreatives Schlemmer-Menu zu. Der Anlass für den günstigen Beitrag von CHF 30 (zusätzliche Kinder je CHF 5) ist für Kinder ab vier Jahren. Die Platzzahl ist beschränkt. Anmeldungen nimmt Jennifer Eichmann bis Montag, 23. April 2012 unter Telefon 071 722 15 56 oder per E-Mail an jennifer.eichmann@familien-treff-heerbrugg.ch gerne entgegen. Der Familien-Treff freut sich auf viele grosse und kleine Köche.

Au: Katholische Männergemeinschaft, Rosenkranz

Am 30. April 2012 beten wir den Rosenkranz für Priesterberufe um 19.15 Uhr in der Kobelkapelle. Anschliessend ist Jassrunde zu Gunsten Brücke – il Ponte im Pfarreiheim. Am 7. Mai 2012 findet unsere traditionelle Wallfahrt zum Kloster Grimmenstein statt. Die Einladung erfolgt in den nächsten Tagen.

Au: Mütterrunde, Zwergebühni

Am Mittwoch, 2. Mai 2012, gastiert die Zwergebühni, das fahrende Puppentheater, bei der Mütterrunde in Au. Wir freuen uns auf das spannende Stück «es bitzli Zwergemuet». Die Vorstellung beginnt um 14.00 Uhr im Pfarreiheim Au und dauert ca. 45 Minuten (ohne Pause). Alle Kinder und Erwachsene ab ca. drei Jahren sind herzlich willkommen. Der Eintrittspreis beträgt CHF 3 pro Person. Kinder unter sechs Jahren sind bitte von einem Erwachsenen zu begleiten. Die Kaffeestube, mit Ge-

tränken, Kaffee und Kuchen, ist zwischen 14.00 und 15.30 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf viele Besucher.

Region Rheintal: Regio-Kidswoche 2012, jetzt anmelden

In der ersten Herbstferienwoche, vom Sonntag, 30. September, bis Freitag, 5. Oktober 2012, findet die nächste Regio-Kidswoche in Sedrun statt. «In 5 Tagen um die Welt» heisst das Thema. Alle Kinder der 1. bis 5. Klasse und zukünftige Sechstklässler im Schuljahr 2012/13 sind willkommen. Sie erleben fünf spannende Abenteuer und lernen fünf faszinierende Länder kennen. Fragen und Anmeldung bei Marcel Hiltbrunner, Tel. 071 733 37 03, marcel.hiltbrunner@bluewin.ch, oder www.refmittelrheintal.ch.

WIR GRATULIEREN

95 Jahre

22. April: Paulina Weder-Wider, Walzenhauserstrasse 15, Au

85 Jahre

30. April: Melania Tanner-Niedermann, Dammstr. 1, Heerbrugg

HOCHWASSERSCHUTZ

Wirkungsvoll vor Hochwasser schützen

Der Zweckverband Rheintaler Binnenkanalunternehmen lädt die Bevölkerung der Verbandsgemeinden zwischen Sennwald und St. Margrethen zur Informationsveranstaltung «Hochwasserschutzkonzept Rheintaler Binnenkanal» ein. Der Anlass findet am Montag, 30. April 2012 um 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Kirchenfeld, Diepoldsau, statt. Hochwasserereignisse, wie jene von 1999, haben im Rheintal enorme Schäden verursacht. Sie haben auch aufgezeigt, dass der Rheintaler Binnenkanal gerade im Siedlungsgebiet an seine Kapazitätsgrenzen gestossen ist. Nun soll der Binnenkanal einen wirkungsvollen Hochwasserschutz erhalten. Das erarbeitete Konzept sieht einen Damm mit einem Hochwasserrückhalteraum bei den «Drei Brücken» und einen massvollen Teilausbau des Kanals unterhalb des Damms vor. Dank diesen beiden Hochwasserschutz-Massnahmen soll das Siedlungsgebiet vor allem von Widnau und Au nachhaltig vor Schäden verschont werden. Die Kosten dafür belaufen sich auf rund 40 Millionen Franken. An diesem Anlass stellen die Projektverantwortlichen das umfassende Hochwasserschutzkonzept vor und stehen natürlich für Fragen gerne zur Verfügung.

NEUES GESCHICHTSBUCH

Anlässlich der Vernissage vom 26. März 2012 konnte das neue Geschichtsbuch vorgestellt werden. Es findet sehr guten Anklang und wurde bereits über 100 Mal verkauft. Es kann beim Einwohneramt auf der Gemeindeverwaltung und bei der Buchhandlung «Moflar» in Heerbrugg für CHF 45 gekauft werden. Viel Vergnügen beim Stöbern in dem edlen, 280-seitigen, reich illustrierten Buch: «Zwei Rheintaler Dörfer im Wandel».

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 3. Mai 2012.
Redaktionsschluss: Montag, 30. April 2012, 18.00 Uhr.
Verantwortlich: Marcel Fürer, marcel.fuerer@au.ch
Facebook: www.facebook.com/GemeindeAu
Auflage: 3'950 Exemplare

